



GEIST UND  
SENDUNG

Ein modernes Kloster für alle.

Alltagsrelevante Spiritualität  
Benediktinische Lebenskultur  
Leben in versöhnter Verschiedenheit  
Heilung des inneren Menschen  
Lebensveränderndes Lernen  
Verortete und virtuelle Gemeinschaft  
Jedes Alter, alle Stände



## Aussöhnung mit der Mutter

Die Beziehung zwischen Mutter und Tochter ist häufig problematisch. Töchter fühlen sich vernachlässigt oder überbehütet, kontrolliert, nicht losgelassen und abgewertet. So wie die Mutter will die Tochter nicht werden.

In diesem Seminar bearbeiten wir die unverständenen Gefühle, die Töchter ihren Müttern entgegenbringen: Enttäuschung, Wut, Trauer, Zorn und die Sehnsucht nach Wertschätzung und einer erwachsenen Beziehung unter zwei Frauen.

HAUS LIOBA, FULDA

DIENSTAG, 19. MÄRZ 2019 BIS  
FREITAG, 22. MÄRZ 2019

**Zielgruppe:** Frauen ab 25 Jahren

### **Tagungsort:**

Geist und Sendung  
Haus Lioba - Steubenallee 4, 36041 Fulda  
Tel: 06 61 - 970 9 970 Fax: 06 61 - 970 9 972  
info@geistundsending.de www.geistundsending.de

### **Tagungsleitung und Referenten:**

**Andrea Jurecic**, Gestalttherapeutin (DVG/HPG),  
Systemische Kinder- und Jugendtherapeutin (DGSG/HPG),  
Dipl.-Sozialpädagogin, Montessori-Diplom  
**Heike Strobel**, Coach (IHK/EASC), Systemische Beraterin,  
EPL-/KEK-Trainerin, Ehe- und Familientrainerin, MTA

### **Tagungsbeginn/-ende:**

Dienstag, 19. März 2019, Beginn mit dem Kaffee um 10:00 Uhr  
Freitag, 22. März 2019, Ende nach dem Frühstück,  
Abfahrt gegen 11:00 Uhr

### **Kursgebühr**

EUR 250,--

### **Unterkunft/Verpflegung:**

EUR 170,--  
Die Unterbringung erfolgt im Doppelzimmer.  
Einzelzimmerzuschlag: EUR 30,--

**Büchertisch:** Es ist möglich, interessante Bücher zu erstehen.

### **Mitzubringen:**

Bibel, Schreibzeug, bequeme Hosenkleidung, Socken für eutonische  
Übungen, evtl. Literatur ...

### **Anmeldung:**

schriftlich durch Zusendung des Anmeldeformulars. **Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt.** Wir bitten deshalb um **frühzeitige Anmeldung.** Die Anmeldung wird bestätigt.  
Absagen berücksichtigen wir kostengünstig nur, wenn sie bis spätestens fünf Tage vor Kursbeginn bei uns eingehen. Danach werden wir die gesamten Tagungskosten in Rechnung stellen. - Grundsätzlich gilt für alle Absagen: Eine Bearbeitungsgebühr von EUR 15,-- behalten wir ein.

### **Anmeldefrist: 12. März 2019**

Wir bitten Sie, den Teilnehmerbeitrag **bis zum 12. März 2019** zu **überweisen** auf das  
**Konto: Geist und Sendung e.V.**  
**Sparkasse Fulda**  
**IBAN: DE62530501800040051459 BIC: HELADEF1FDS**  
**Stichwort: „Aussöhnung mit der Mutter 03/2019“**

Bitte bringen Sie Ihren Einzahlungsbeleg mit zum Kurs.

ABSENDER:

AN  
Geist und Sendung  
Haus Lioba  
Steubenallee 4

36041 Fulda

# Aussöhnung mit der Mutter

Sie ist die erste Bezugsperson im Leben jeder Frau – die Mutter. Diese Verbindung reicht so tief wie kaum eine andere. Gleichzeitig ist diese Beziehung in den allermeisten Fällen auch so problematisch wie kaum eine andere.

Jede Frau war einmal ein Kind, ihre Psyche hat einen Mutterkomplex entwickelt. Selten gelingt die Kommunikation.

„Mutter, warum verstehst du mich nicht?“

„Warum, meine Tochter, bist du mir so fremd geworden?“

Was sind die Hintergründe für Entfremdung und Schmerz in vielen Mutter-Tochter-Beziehungen?

Die neue Identitätssuche und das veränderte Selbstverständnis eignet sich als Lieben und Geliebtwerden und setzt die notwendige Abgrenzung zwischen Mutter und Tochter voraus. Es gibt Wege zu einer neuen fruchtbaren Beziehung zueinander und es ist möglich, dass Mutter und Tochter Freundinnen werden können – im besten Sinne des Wortes.

Das Ziel:  
das Verschleierte und Unausgesprochene freizulegen, die Fesseln der alles beengenden Mutterbeziehung zu lösen.

Der Kurs ist sehr praktisch angelegt, enthält viele Übungen und behandelt folgende Themen:

- Mutter – die erste leib-seelische Bezugsperson
- meine Prägungen durch meine Mutter: Einreden, Kindheits-Botschaften, Verbote, Gebote, Erlaubnisse und Tabus

- unser soziales Beziehungsgeflecht: das Rollenverhalten und die Vorbilder in unserer Familie, die Tendenz auf Ausgleich, Problemlösungen in unserer Familie usw.
- zwiespältige Erfahrungen und Emotionen:
  - a) Sie kann mich nicht lassen - von den Vorstellungen der Mutter getrieben.
  - b) Ich kann sie nicht finden und laufe der Liebe meiner Mutter noch immer hinterher.
- mein eigener Sinnentwurf im Konflikt mit dem Lebenskonzept der Mutter
- der ungeliebte Vergleich mit der eigenen Mutter und das erkämpfte Selbstbewusstsein
- wie die Beziehung zur Mutter erwachsen werden kann
- die Mutter-Tochter-Beziehung im beständigen Wandel

## Kurselemente:

Impulsreferate - Bildbetrachtung - Bibelarbeit - Einzelbesinnung - offenes Gespräch in der Gruppe - Zeiten des gemeinsamen Gebetes

Hinweis auf weitere Angebote:

„Heilende Gemeinschaft“  
Mo. 05. Aug. 2019 bis So. 18. Aug. 2019

„Heilung der Vaterwunde“  
Di. 08. Okt. 2019 bis Fr. 11. Okt. 2019

... siehe auch [www.geistundsendung.de](http://www.geistundsendung.de)

## ANMELDUNG: „Aussöhnung mit der Mutter“ vom 19. – 22. März 2019

Name:	_____	Vorname:	_____
Beruf:	_____	Geburtsdatum:	_____
Straße:	_____	PLZ/Wohnort:	_____
e-mail:	_____	Diözese:	_____
Tel.:	_____	Übernachtung:	<input type="radio"/> Einzelzimmer <input type="radio"/> Doppelzimmer
		<input type="radio"/> vegetarische Kost <input type="radio"/> laktosefreie Kost <input type="radio"/> glutenfreie Kost <input type="radio"/> sonstige Wünsche:	_____
Ich habe bei Ihnen an folgenden Kursen teilgenommen: _____			
Wenn Sie bestimmte Erwartungen an den Kurs haben, teilen Sie uns diese bitte kurz mit: _____			
Ich übe folgende Tätigkeit aus: <input type="radio"/> berufliche <input type="radio"/> ehrenamtliche _____			
Ort/Datum: _____			Unterschrift: _____

